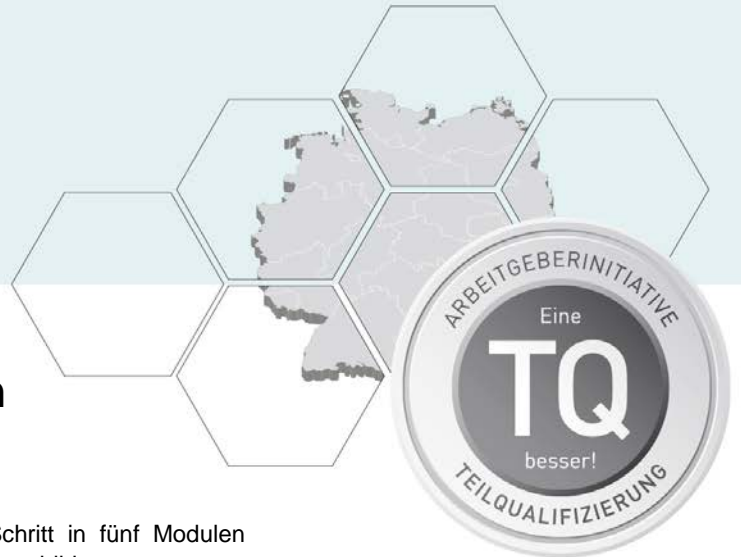


Eine TQ besser! Hochbaufacharbeiter/-in



Schrittweise zum anerkannten Berufsabschluss

Mit der Teilqualifizierung können Sie sich Schritt für Schritt in fünf Modulen zum/zur Hochbaufacharbeiter/-in mit IHK-Kammerprüfung ausbilden. Bei erfolgreicher Kompetenzfeststellung erhalten Sie nach jedem Modul ein Fachkraftzertifikat inklusive Kompetenzfeststellungsergebnis, das bundesweit anerkannt ist. Nach erfolgreichem Abschluss aller Module können Sie sich zur Externenprüfung bei der zuständigen Kammer anmelden.

Eine Kooperation deutscher Arbeitgeberverbände und Bildungswerke der deutschen Wirtschaft

TQ-Modul 1: **Fachkraft für Entwässerung und Fundamente**

Inhalte: Einrichten der Baustelle, Erschließen und Gründen des Bauwerkes, Mauern eines Werkstückes **8 Wochen**

Betriebliche Qualifizierungsphase bei Betrieben in der Region **mind. 3 Wochen**

TQ-Modul 2: **Fachkraft für Beton und Holz**

Inhalte: Herstellen eines Stahlbetonteiles, Herstellen einer Betonschalung, Beschichten eines Bauteils **8 Wochen**

Betriebliche Qualifizierungsphase bei Betrieben in der Region **mind. 3 Wochen**

TQ-Modul 3: **Fachkraft für Mauerwerk**

Inhalte: Mauern einer einschaligen Wand, Zweischaliges Mauerwerk, Herstellen einer Massivdecke **8 Wochen**

Betriebliche Qualifizierungsphase bei Betrieben in der Region **mind. 3 Wochen**

TQ-Modul 4: **Fachkraft für Putz und Estrich**

Inhalte: Verputzen einer Wand, Trockenbau, Herstellen von Estrichen **8 Wochen**

Betriebliche Qualifizierungsphase bei Betrieben in der Region mind. 3 Wochen

TQ-Modul 5: **Fachkraft für Feuerungs- und Schornsteinbau**

Inhalte: Herstellen eines Bauteils aus Stahlbeton und Beton, Herstellen von Baukörpern aus Steinen, Einbauen von Dämmstoffen (Wärme-, Schall- und Brandschutz) **8 Wochen**

Betriebliche Qualifizierungsphase bei Betrieben in der Region mind. 3 Wochen

Weiterführende Informationen

Wenn Sie sich für die Teilqualifizierung im Detail interessieren, wenden Sie sich bitte an das zuständige Bildungswerk aus der ARBEITGEBERINITIATIVE TEILQUALIFIZIERUNG in Ihrem Bundesland.

Beteiligte Bundesländer sind: Baden-Württemberg, Berlin und Brandenburg, Bayern, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt

Mehr dazu erfahren Sie unter der Rubrik Kontakt auf www.nachqualifizierung.de



EINE TEILQUALIFIZIERUNG BESSER!

Teilqualifizierungen sind ein effizientes und schnelles Instrument zur Fachkräftegewinnung und -sicherung. Mit der bundesweiten ARBEITGEBERINITIATIVE TEILQUALIFIZIERUNG etablieren die deutschen Arbeitgeberverbände und Bildungswerke das gemeinsame Gütesiegel „Eine TQ besser!“. Es garantiert Teilnehmern und Unternehmen, dass alle Teilqualifizierungen bundesweit nach einem gemeinsamen Konzept entwickelt und mit kompatiblen sowie einheitlichen Standards durchgeführt werden. Sämtliche Teilqualifizierungsmodule schließen mit einer Kompetenzfeststellung, einem Zertifikat und einer Fachkräftebezeichnung ab. Die Abschlüsse werden von der Bundesagentur für Arbeit anerkannt und sind grundsätzlich förderfähig.

Weiterführende Informationen finden Sie unter: www.nachqualifizierung.de